

CDU-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: **2022/0593**

Eingang: 25.05.2022

MyShuttle: Kreisübergreifende Begegnung (be-)fördern

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	28.06.2022	20	X	
Hauptausschuss	12.07.2022	3	x	

Die CDU-Gemeinderatsfraktion Karlsruhe beantragt:

1. Die Stadtverwaltung prüft, welche Kosten durch eine Anbindung der Höhenstadtteile (Haltestelle „Auf der Römerstraße“ in Palmbach und „Rathaus Stupferich“ in Stupferich) an das MyShuttle-System im Landkreis Karlsruhe entstehen, und nimmt zu diesem Zweck Verhandlungen mit dem Landkreis auf.
2. Die Stadtverwaltung stellt dar, ab wann die Anbindung der Höhenstadtteile an das MyShuttle-System im Landkreis Karlsruhe realisiert werden könnte.

Sachverhalt/Begründung

Seit 2019 gibt es in bisher vier Gebieten des Landkreises Karlsruhe ein On-Demand-Angebot („KVV.MyShuttle“) des KVV, das das ÖPNV-Angebot in publikumsärmeren Randzeiten, d. h. in den Abend- und Nachtstunden oder am Wochenende, ergänzt und aufwertet. Fahrgäste können Fahrzeuge via App-Anfrage (KVV.easy) anfordern und sich ohne festen Fahrplan zu virtuellen Haltestellen befördern lassen. Angrenzend an die Karlsruher Höhenstadtteile, verfügt Karlsbad seit 2021 über ein solches MyShuttle-Tarifgebiet, im Dezember 2022 soll ein weiteres in Waldbronn folgen.

Auch wenn sich die Lebenswelten der Höhenstadtteilbewohnerinnen und -bewohner mit denen aus dem Landkreis oftmals überschneiden, gibt es hier bislang kein kreisübergreifendes On-Demand-Angebot. Die nächstgelegene Haltestelle des Karlsbader MyShuttle-Tarifgebiets („Im Steinig“) befindet sich rund 1,5 Kilometer von der nächsten Bushaltestelle in Palmbach („Auf der Römerstraße“) entfernt. Allerdings gibt es auf dieser Strecke entlang der Aussiedlerhöfe keinen Fußweg.

Eine stadtseitige Anbindung an das MyShuttle-System im Landkreis bietet verschiedene Vorteile. Da Jugendliche aus den Höhenstadtteilen und dem Landkreis oftmals die gleiche Schule besuchen, können private Kontakte und Freundschaften auch abends oder am Wochenende gepflegt werden. Arbeitnehmerinnen und -nehmer mit Schichtarbeitszeiten erhalten mehr Anreize, das eigene Auto stehen zu lassen und auf den ÖPNV zurückzugreifen. Eine Anbindung von Karlsruher Haltestellen an das MyShuttle-System sorgt für eine zusätzliche Verknüpfung von On-Demand-Verkehren und dem übrigen ÖPNV-Angebot, das via Buslinien (47, 23 und NL3) von Palmbach und Stupferich aus nach Karlsruhe und Durlach führt. Dies fördert Synergieeffekte, von denen sowohl die Bewohnerinnen und Bewohner des Landkreises als auch der Stadt Karlsruhe profitieren können. Zudem kann dadurch die Erreichbarkeit von Freizeit- und Kulturangeboten (Eistreff Waldbronn, Freibad Albtherme, Kurhaus, Kurpark) sowie sozialen Einrichtungen (SRH Klinikum) verbessert werden.

Wie bereits die CDU/FW-Ortschaftsratsfraktion Wettersbach (Vorlage Nr.: 2022/0472) und die CDU-Ortschaftsratsfraktion Stupferich (TOP 1 der Ortschaftsratsitzung am 01.06.2022) gefordert haben, sprechen auch wir uns als CDU-Gemeinderatsfraktion aus all diesen Gründen dafür aus, die Kosten auszuloten, die durch eine Anbindung der Höhenstadtteile (Haltestelle „Auf der Römerstraße“ in Palmbach und „Rathaus Stupferich“ in Stupferich) an das MyShuttle-System im Landkreis Karlsruhe entstehen. Weiterhin beantragen wir, dass die Stadtverwaltung mit dem Landkreis in Verhandlungen tritt, um über eine Kostenbeteiligung hinsichtlich der möglichen Anbindung an das MyShuttle-System zu beraten. Zuletzt wollen wir in Erfahrung bringen, ab wann eine Anbindung an das MyShuttle-System realisiert werden könnte.

Unterzeichnet von:

Stadtrat Detlef Hofmann

Stadtrat Tilman Pfannkuch

Stadträtin Bettina Meier-Augenstein

Stadtrat Sven Maier